Demokratie werkstatt Aktuell

Mitmachen • Mitbestimmen • Mitgestalten Nr. 2710 Mittwoch, 30. September 2026

Wir reisen durch die EU



© pixabay

Demokratie werkstatt Aktuell

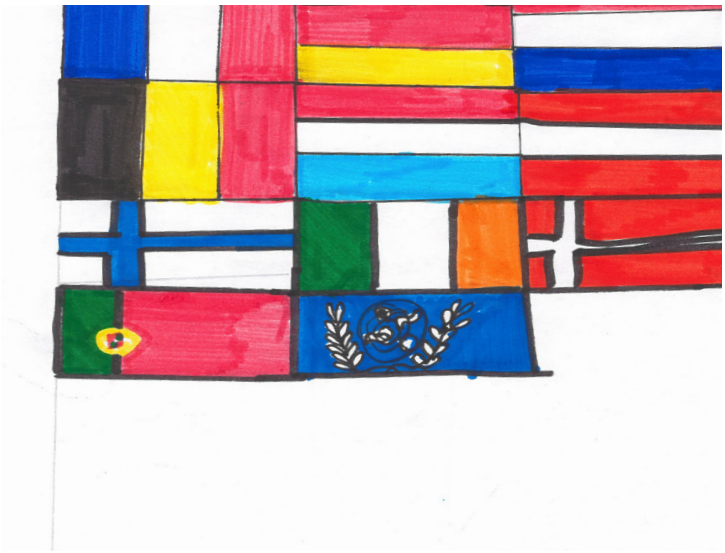
Die Geschichte der EU

Dominik (9), Fabio (9), Emilia (9), Helena (9) und Sara (10)



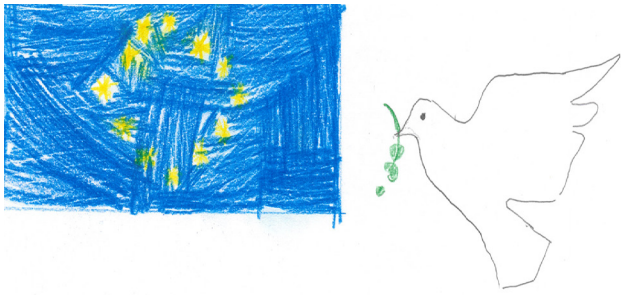
Die Entwicklung der EU. Wir haben uns angeschaut, wie sich die EU im Laufe der Zeit entwickelt und verändert hat.

Wir erklären euch die Geschichte der EU. Im Jahr 1945 ist der Zweite Weltkrieg vorbei. Die Menschen sehnen sich nach Frieden. Im Jahr 1951 gründen Belgien, Deutschland, Frankreich, Italien, Luxemburg und die Niederlande die EGKS. Das bedeutet Europäische Gemeinschaft für Kohle und Stahl. 1979 wird das Europäische Parlament zum ersten Mal von den EU-Bürgerinnen und EU-Bürgern gewählt. 1995 ist für uns ganz wichtig, denn gemeinsam mit Finnland und Schweden tritt auch Österreich der EU bei. Am 1. Jänner 2002 gibt es den Euro als ech-

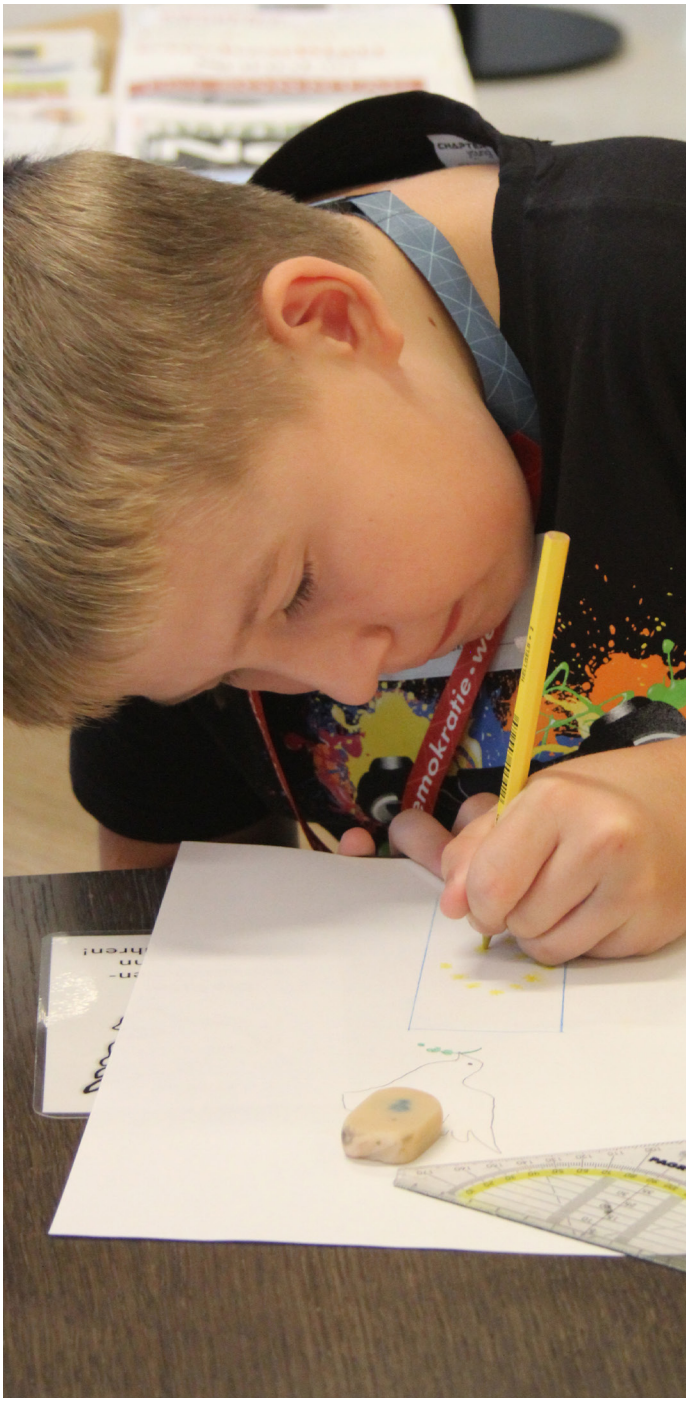


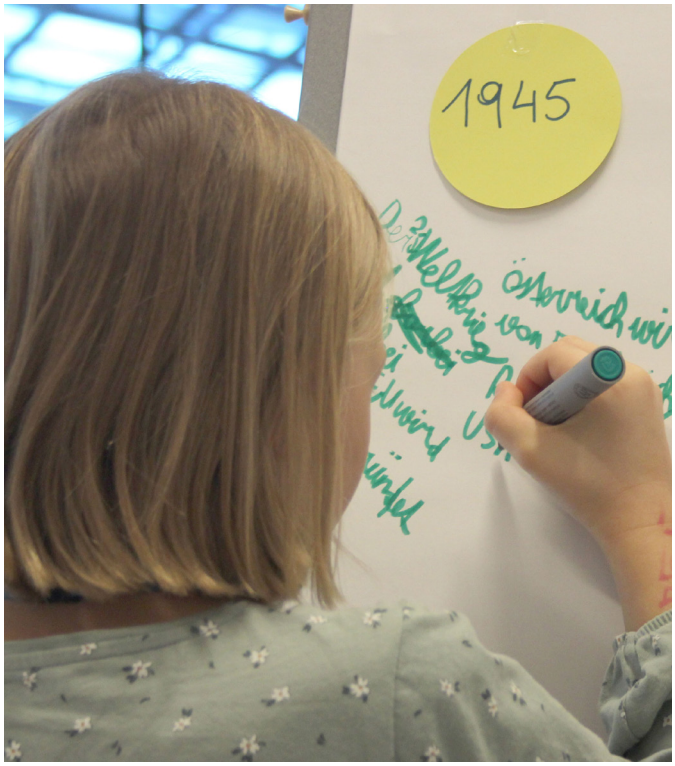
Hier zu sehen sind ein paar Länder, die Teil der EU sind. Zum Beispiel sind das Österreich, aber auch Deutschland.

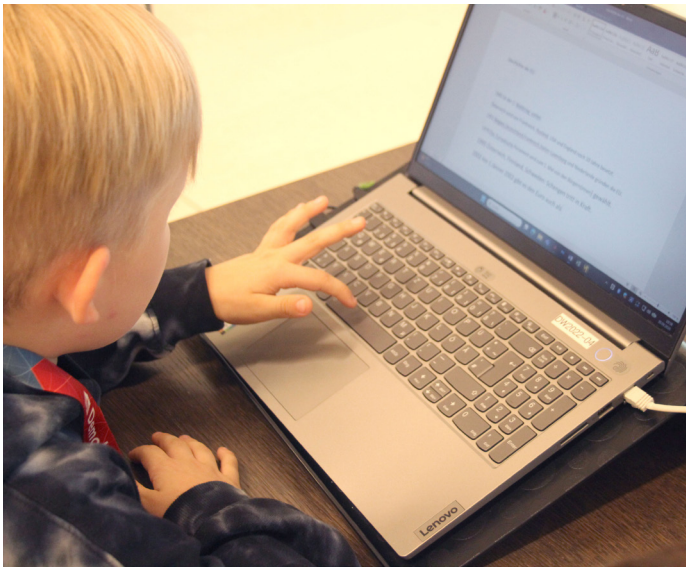
tes Geld zum Bezahlen. Im Jahr 2004 treten gleich zehn Länder der EU bei: Estland, Lettland, Litauen, Polen, Tschechien, Slowakei, Ungarn, Slowenien, Malta und Zypern. Die Gemeinschaft wird größer. Im Jahr 2020 tritt das Vereinigte Königreich aus der EU aus. Seither sind 27 Länder bei der EU. Wir sind schon auf die Zukunft gespannt, denn die EU kann auch wieder wachsen.



Hier haben wir die EU-Flagge und die Friedenstaube gemalt. Frieden ist für uns sehr wichtig. Und die EU auch.







Die Regeln der EU

Ela (9), Anni (9), Max (9), Emiliano (9) und Jakob (9)



In diesem Artikel erzählen wir euch etwas über die EU und wie die Regeln dort entstehen.

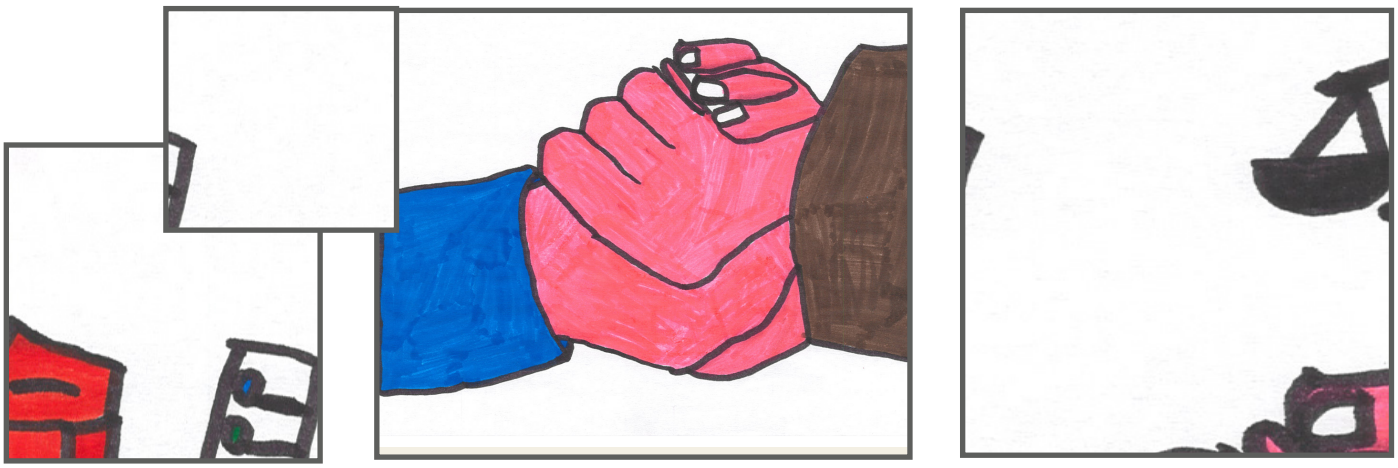
In der EU sind 27 Länder und es leben insgesamt zirka 450 Millionen Menschen in diesen Ländern. Wir haben uns überlegt, was so eine große Gemeinschaft braucht, damit alle gut leben können. Wir finden, damit eine Gemeinschaft gut funktioniert, braucht man Aufmerksamkeit, Freundschaft, Kommunikation, Krankenhäuser, Polizei und Regeln.

Es gibt ein EU-Parlament und die Abgeordneten treffen sich an zwei verschiedenen Standorten: in Brüssel in Belgien und in Straßburg in Frankreich. Im EU-Parlament sitzen 720 Abgeordne-



Die EU ist eine große Gemeinschaft.

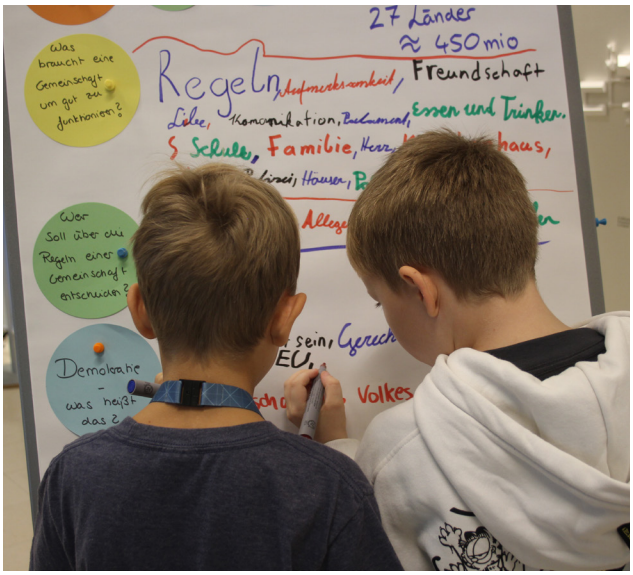
te, die von den Leuten in der EU gewählt werden. Im EU-Parlament werden die Regeln für alle in der EU gemacht – also auch für uns! Über die Regeln sollen alle gemeinsam entscheiden, denn die EU ist nämlich eine Demokratie. Das Wort „Demokratie“ bedeutet Herrschaft des Volkes.



In der EU wird das EU-Parlament von den Menschen in der EU gewählt. Die Abgeordneten im Parlament reden miteinander und beschließen, unter anderem, Gesetze für die EU.



In der EU sind 27 Länder: dort wohnen zirka 450 Millionen Menschen!








2026
2020
27 Länder gibt es in der EU











Demokratie werkstatt Aktuell

Rot-weiß-rot in der EU

Liya (9), Kosta (9), Lea (9), Lina (10) und David (9)

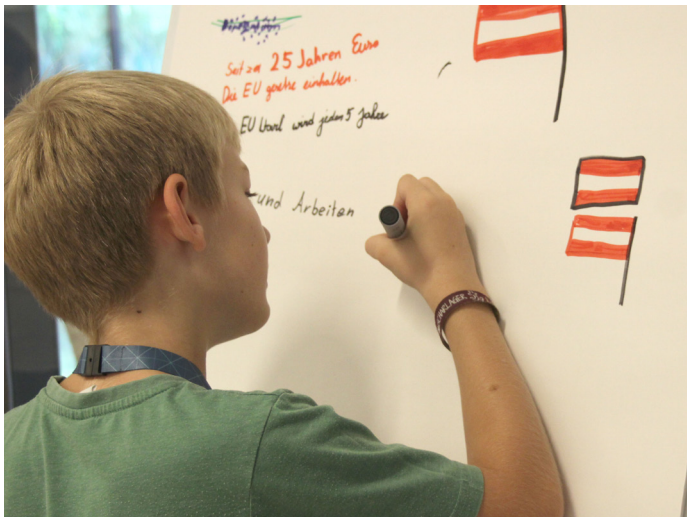


Bei uns könnt ihr erfahren, wie Österreich zur EU gekommen ist und was sich seither für uns verändert hat.

Österreich ist eines der 27 Länder der EU und 1995 beigetreten. Das wurde 1994 durch eine Volksabstimmung entschieden. Seit zirka 25 Jahren kann man in Österreich mit dem Euro bezahlen. Die EU-Gesetze muss man einhalten, weil wir ein Teil der EU sind.

Alle fünf Jahre können wir bei der EU-Wahl mitbestimmen, wer die EU-Gesetze macht, wenn wir mindestens 16 Jahre alt sind.

Durch die EU ist es auch leichter in einem EU-Land zu wohnen und zu arbeiten. Beim Einkauf haben wir eine große Auswahl an Produkten aus allen EU-Ländern. Wir finden es gut, dass wir in Österreich leben, weil wir mitreden können, aber auch andere Länder unterstützen können, weil die EU zusammenhält.

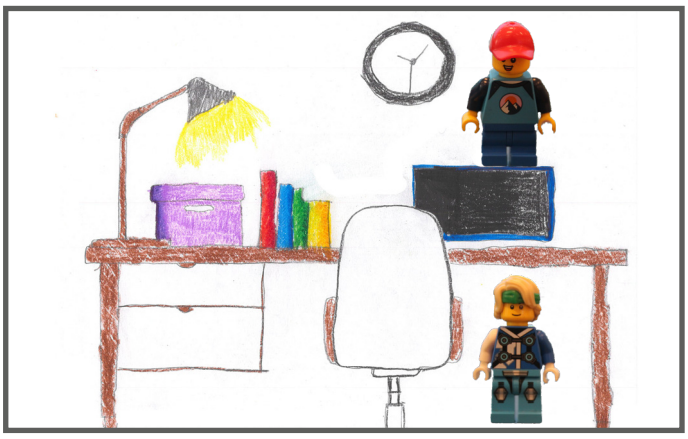




Wir müssen uns als Österreicherin und Österreicher an die Gesetze der EU halten, weil wir in der EU leben.



Seit wir bei der EU sind, können wir Produkte aus anderen EU-Ländern leichter einkaufen und ausprobieren.



Wenn wir möchten, dürfen wir auch in einem anderen EU-Land arbeiten ...



... oder wohnen. Das ist alles viel einfacher, seitdem wir EU-Mitglied sind, also seit 1995.



Unser Leben in der EU

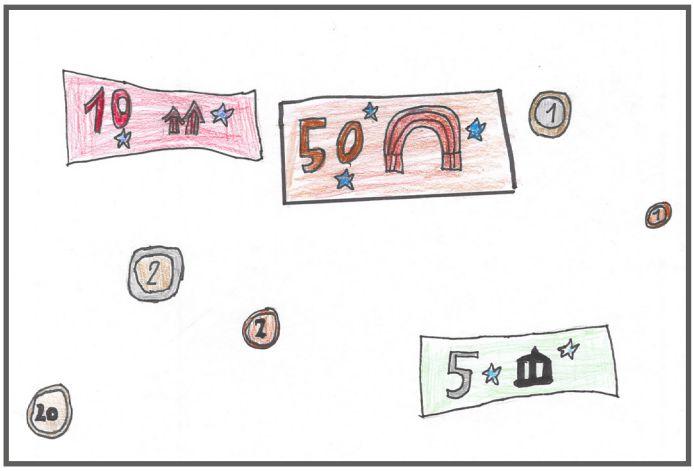
Simon (9), Aaron (10), Leyla (9), Anna-Lea (10) und Lotti (9)



Wir haben uns Gedanken gemacht, welche Vorteile wir in der EU haben und warum die EU wichtig ist!

In Europa kann ich mich frei bewegen. Wir fahren mit dem Zug nach Deutschland in ein Hotel. Wenn wir in der EU reisen, müssen wir nicht mehr so oft an der Grenze warten, um kontrolliert zu werden. Aber einen Reisepass oder Personalausweis müssen wir trotzdem immer in den Urlaub mitnehmen. Kommen wir in Deutschland an, so können wir mit Euro bezahlen. Zum Beispiel können wir uns Lego und Zuckerwatte kaufen.

Aber es gibt noch viel mehr Vorteile, die wir als EU-Bürgerinnen und EU-Bürger haben. Zum



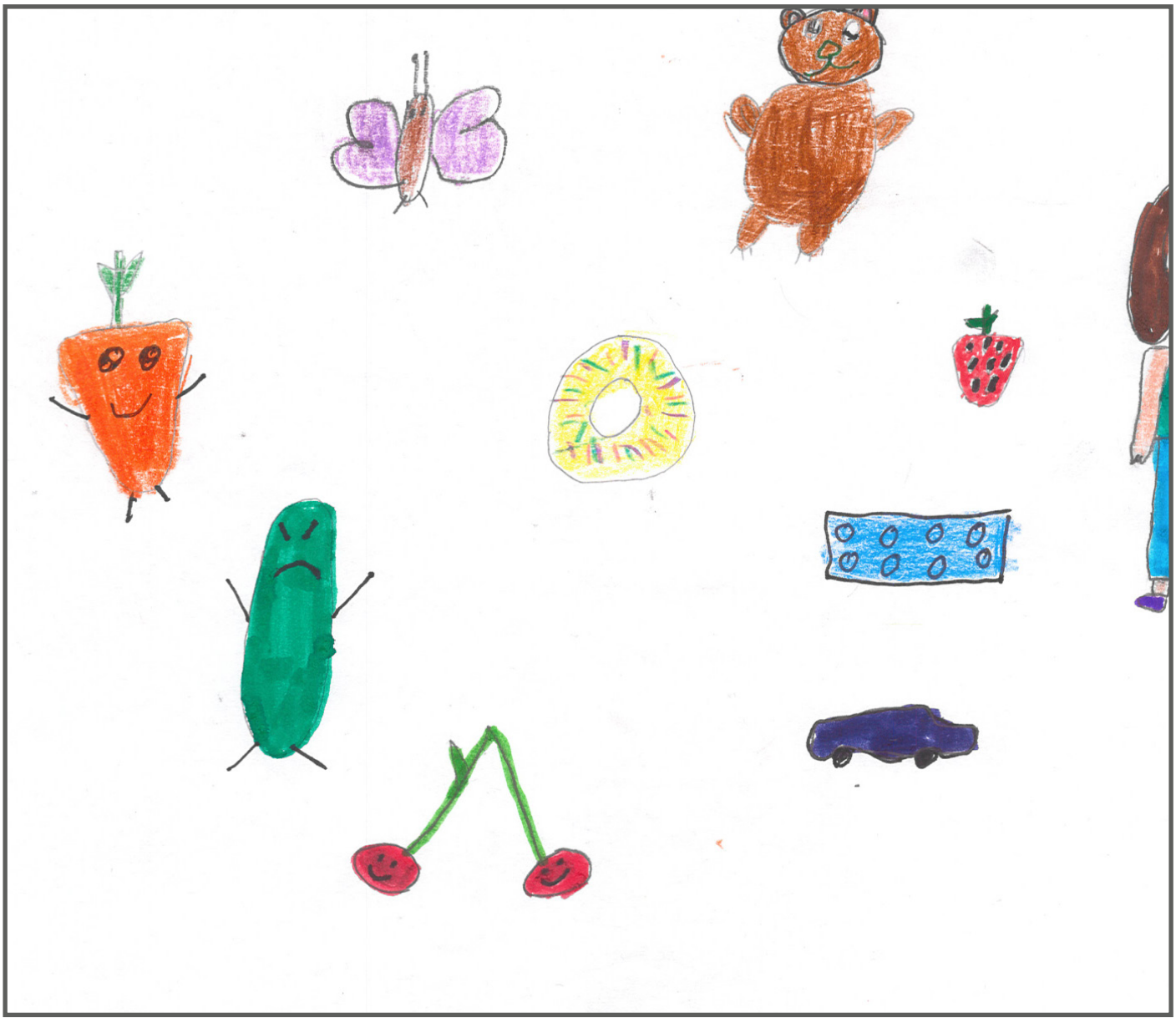
In der EU können wir mit dem Euro bezahlen. Das können wir in 21 von 27 EU-Mitgliedsländern machen. Das finden wir total praktisch. Außerdem erleichtert es uns den Alltag oder aber auch unseren Urlaub.

Beispiel können wir später einmal, wenn wir wollen, in einem anderen EU-Land arbeiten, wohnen und leben. Wir können auch in der EU mitbestimmen. Das können wir machen, indem wir wählen und zwar die Politikerinnen und Politiker. Das sind die Abgeordneten und die sitzen im EU-Parlament. Ein weiterer Vorteil ist, dass wir in einer Gemeinschaft zusammen stärker sind.

Für uns ist die EU wichtig, weil wir Frieden haben und diesen auch schützen. Auch im Gesundheitsbereich arbeiten die EU-Länder viel zusammen. Auch die Menschenrechte sind uns wichtig und darauf wird in der EU, aber auch in Österreich, geachtet. Tierschutz ist uns ein Anliegen und die EU macht sich darüber auch viele Gedanken.

Wir hoffen, dass ihr jetzt wisst, was wir alles in der EU machen können und wieso diese Gemeinschaft für uns so wichtig ist.

Denn wir sind stolze EU-Bürgerinnen und EU-Bürger.



Wir begegnen der EU in unserem Alltag, zum Beispiel wenn wir essen oder Spielzeug einkaufen.









Impressum

Eigentümerin, Herausgeberin, Verlegerin, Herstellerin:
Parlamentsdirektion
Grundlegende Blattrichtung: Erziehung zum Demokratiebewusstsein.
Werkstatt Europa
Die in dieser Zeitung wiedergegebenen Inhalte geben die persönliche Meinung der Teilnehmerinnen und Teilnehmer des Workshops wieder.
Bildrechte: © Parlamentsdirektion, soweit nicht anders vermerkt.

www.demokratiewebstatt.at

Parlament Österreich

4B, VS Lavantgasse,
Lavantgasse 35, 1210 Wien